

q5 Rendzina aus Kalk- und Dolomitstein des Oberjuras**Verbreitet auftretende Böden**

Bodenformgruppe	q-R01	
Flächenanteil	80–90 %	
Nutzung	Wald und extensives Grünland (oft Wacholderheide), selten Acker	
Relief	rundliche Scheitelpunkte von Kuppen, schwach bis stark geneigte Hänge und Hochflächenränder auf der Albhochfläche	
Bodentyp	flach und sehr flach entwickelte Rendzina	
Ausgangsmaterial	Kalk- und Dolomitstein des Oberjuras (meist Massenkalkfazies)	
Bodenartenprofil	Tu2–4; Slu–Lu; Sl4–Lt3, fX2–5	1–3 dm
	(Tu2–3; Sl2–Lt3, Gr–X5–6)	1–6 dm
	^k; ^d:s	
Karbonatführung	meist ab Bodenoberfläche, stellenweise unterhalb 1 dm u. Fl.	
Gründigkeit	flach, stellenweise sehr flach bis mittel tief	
Waldhumusform	typischer und moderartiger Mull, stellenweise mullartiger Moder bis typischer Moder	
Humusgehalt	Oberbod. LN	stark humos bis sehr stark humos
	Unterboden	keine Angabe
Bodenreaktion	LN	schwach alkalisch bis schwach sauer
	Wald	schwach alkalisch bis mittel sauer
Bodenschätzung	LIIId4-, LIIId5-, TIIId4-, LIIId4-, LIIId5-, TIIId4-, LIIId4-, L7Vg, sL7Vg, SL7Vg	
Musterprofile	7621.1	

Begleitböden

vereinzelt, auf Felsdurchtragungen, Syrosem-Rendzina, Syrosem und Felshumusboden; ebenfalls vereinzelt Terra fusca-Rendzina sowie Braune Rendzina, Braunerde-Rendzina und mittel tief entwickelte Rendzina aus Decklage über Kalkstein (q-R02, Kartiereinheit q14); an Hängen örtlich Rendzina aus Hangschutt; in flachen Mulden mittel tiefes Kolluvium

Kennwerte

Feldkapazität	sehr gering (50–130 mm)
Nutzbare Feldkapazität	sehr gering (20–50 mm)
Luftkapazität	hoch bis sehr hoch
Wasserdurchlässigkeit	hoch bis sehr hoch
Sorptionskapazität	sehr gering bis gering (40–70 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	keine Angabe, Kartiereinheit tritt nicht oder nur selten unter Ackernutzung auf

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	hoch	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	gering (1.0)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: gering (1.0)	Wald: mittel (2.0)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: mittel (2.0)	Wald: mittel (2.0)
Gesamtbewertung	LN: 1.33	Wald: 1.67

Verbreitung und Besonderheiten

weit verbreitete Kartiereinheit, v. a. im Bereich erodierter Kuppen und Hänge auf der Kuppenalb